

## Hörgenuss

INNSTRUMENTI. Professionalität und Teamwork, Mut und Herausforderung, Vermittlungsarbeit und Hinwendung zu Neuer Musik. Und natürlich Hörgenuss in höchster Qualität zu bieten – dafür steht InnStrumenti. Und wurde dafür mit der Illusionsbanderole ausgezeichnet.

tart im Herbst 1997: "Ich träumte davon, ein neues professionelles Ensemble zu gründen, das junge hochqualifizierte MusikerInnen zusammenführt, das Offenheit und Mut zeigt für neue Konzertformate, das in Teamarbeit versucht, einige der vielen Ideen umzusetzen. Auch sollten damit Impulse für KomponistInnen gesetzt und junge SolistInnen gefördert werden", erinnert sich Gerhard Sam-



mer, Gründer und Künstlerischer Leiter des Tiroler Kammerorchesters InnStrumenti. Von Anfang an bestand auch das Anliegen der länderübergreifenden Vernetzung und Kooperation mit Kulturschaffenden in der Region, v.a. auch zwischen Tirol und Südtirol.

Ein Rückblick. Zusammenfassend lässt sich sagen: Es ist gelungen! So begeisterte Inn-Strumenti in den vergangenen 26 Jahren mit 200 Urauffüh-

## NOCH **DA.ZU**.



Herbert Waltl & Alois Schild (re.)

Grenzüberschreitendes Kammerorchester. Opulent. Bodenständig. Visionär. Nicht nur klassisch Klassik pur. Mit Ope(r)n Air im Park, Zirkuskunst bei den Silvesterkonzerten, Nachwuchsförderung, Südtirol, CD-Produktionen und "Klassik am Berg" nicht nur ein musikalisches Kaleidoskoph für unsere Lauscher. Dahinter steckt ein enthusiastisches Team. Freunde. Mitgewachsen. Gerhard Sammer als Mastermind steckt noch dazu alle an. Mit dem Faible für alles Neue, der Integration des Alten. Die

Zusammenarbeit geprägt von der sichtbaren Liebe zu den Menschen, ihren Ohren und Leidenschaft für Musik. Stellvertretend bekam Meister Sammer dafür die Banderole.

Mit dieser Ausgabe endet auch eine über einjährige Vorstellungserie von "Banderolistas". Wir danken. Es hat Spaß gemacht.





... Familien- sowie SchülerInnenkonzerte, InnStrumenti versorgt sein Publikum mit purem Hörvergnügen.



rungen, 15 CDs, zahlreichen länderübergreifenden Kooperationen und unzähligen Kinder- und Familienkonzerten. Wie all das gelingen kann? "Natürlich gibt es laufend Dinge, die man besser machen kann! Aber das Rezept dafür ist wohl zuvorderst viel Energie und eine hohe Arbeitsbereitschaft, ehrliche Begeisterung für die Sache und Interesse an den Menschen.

dem "Hier und Jetzt' sowie die hohe Bereitschaft für Evaluation und Selbstkritik – ein Dank an das großartige Team", so Sammer.

**Ein Ausblick.** Es steht eine aufregende Konzertsaison 2023/24 bevor, mit acht unterschiedlichen Konzertformaten: "Erstmals wagen wir uns an zwei Neujahrskonzerte in Innsbruck (10.30 Uhr und 19

Uhr am 6. Jänner 2024), 17 Uraufführungen, Konzerte in allen Tiroler Landesteilen und in Wien, neue Aufnahmen (CDs Hommage, Stürmische Zeit, Wir sind Maximilian, Verheißung), neue Videos auf unserem Youtube-Kanal und vieles mehr," macht Sammer Lust auf das Kommende. Und das Wichtigste: In allem Tun steckt auch für die nächsten 26 Jahre der Wunsch, "Brü-

cken zu bauen für Menschen aller Altersgruppen mit großer Begeisterung für die Kultur (unserer Zeit) sowie zur Beibehaltung der Motivation zur Mitgestaltung und Kooperation", schließt Gerhard Sammer.



www.innstrumenti.at